



## Infonachmittag zum Messen von Kräften und Momenten



In Anbetracht der grossen Bedeutung, die der Bestimmung von Kräften im täglichen Leben, in der Technik und im Handel zukommt, soll dieser Infohalbtage wesentliche Grundlagen der Kraft- und Drehmomentmesstechnik mit Dehnungsmessstreifen vermitteln.

Dehnungsmessstreifen werden heute in vielen Bereichen eingesetzt. Die verbreitetste Methode zum Messen von Kräften

und Momenten ist die Ausnutzung der elastischen Verformung von Federkörpern. Im Geltungsbereich des Hooke'schen Gesetzes besteht ein proportionaler Zusammenhang zwischen den Grössen Kraft und Dehnung des DMS. Je nach dem getätigten messtechnischen Aufwand ist höchste Messgenauigkeit erreichbar. DMS-Sensoren sind, wenn sie fachgerecht eingesetzt werden, auch für robusten Betrieb sehr gut geeignet.



Die Veranstaltung ist **kostenlos**.

### Ziel:

- Verständnis der Grundlagen und Definitionen
- Richtige Auswahl und Montage des Sensors
- Vermeidung von Überlastung und Zerstörung des Sensors
- Richtige Auswahl des Messverstärkers

### Inhalt:

- Grundlagen des Dehnungsmessstreifens
- Begriffsdefinitionen
- Messtechnische Eigenschaften, kritische Gesichtspunkte beim Einsatz von Sensoren (Messgenauigkeit, Genauigkeitsklassen, Reproduzierbarkeit)
- Messtechnische Eigenschaften
- Aufbau eines Sensors
- Vor- und Nachteile der verschiedenen Sensorbauarten
- Drehmomentsensoren
- Typische Anwendungen
- Montage und Einbaubedingungen
- Umwelteinflüsse und Störgrössen
- Einfluss der Auswerteelektronik auf das Messergebnis
- Vergleich aktive gegen passive Sensoren
- Kalibriervorschriften

**Für Gruppen ab ca. 6-8 Personen führen wir den Info-Halbtage in Ihrem Hause oder am Ort Ihrer Wahl durch, kontaktieren Sie uns für einen Termin per Email [info@transmetra.ch](mailto:info@transmetra.ch) oder Telefon 052 624 86 26!**